



Gemeinsamer Newsletter 04/2008

Liebe Genossinnen und Genossen,

wo wir die Tage auch hinkommen bestimmen zwei Themen die Gespräche mit Euch: Unser neues Führungsduo auf der SPD-Bundesebene und der anstehende Regierungswechsel in Hessen.

Wir Sozialdemokraten zeichnen uns seit je her durch unseren Individualismus und unsere Eigenständigkeit aus. Wo andere im Blick auf ihre eigene Parteikultur nur vor sich hin nicken und auf reinen Populismus setzen, gibt es bei uns eine lebendige und manchmal auch schmerzhaft streitkultur.

Schmerzhaft war übrigens auch die Erfahrung mit dem sogenannten „Fremdscham“. Dieser überkam uns nämlich, als wir eine panische Pressemitteilung von Seiten des CDU-Landtagsabgeordneten Hugo Klein lesen mussten. Herr Klein zieht darin eine sehr abenteuerlich anmutende Verbindung zwischen einem fünf Jahre altem Plakat der Friedensgesellschaft (dessen Inhalt im Übrigen nicht diskutierbar ist) und uns Sozialdemokraten. So ruft er auf, auf die Straße zu gehen und Hessen nicht „diesen Scharlatanen zu unterwerfen“. Na ja. Was soll man dazu noch sagen.

Es sind nicht die Stammtischgespräche, die in Wiesbaden herrschen sollten, liebe Genossinnen und Genossen. Lasst Euch nicht darauf ein! Steht auf, wenn jemand mit platten Attitüden und offensichtlichen Unwahrheiten versucht uns Sozialdemokraten einzuschüchtern, nur weil er unverkennbar Panik vor dem eigenen Machtverlust hat.

Scheut Euch nicht, die von anderen in die Welt gesetzten angeblichen „Wahrheiten“ kritisch zu hinterfragen und Euch selber ein Bild zu machen.

Lasst Euch nicht darauf ein und lasst uns vor Allem für unsere Inhalte kämpfen und streiten! Und genau deshalb wird sich auch in dieser Ausgabe von „Degen, Lotz & Co.“ wieder alles drehen: um Inhalte.

Aus diesem Grund wollen wir zu dem Führungswechsel in der Bundesspitze und dem Regierungswechsel in Hessen auch nur drei kurze Sätze verlieren:

Danke, Kurt!
Koch und Co. müssen endlich weg!
Franz und Frank-Walter, Glück auf!

Euer

Heinz und Christoph

Inhalt:

Neuigkeiten und Mitteilungen	2
- Lotz: Jedes Fizzelchen regenerative Energie zählt	2
- Jusos Hessen und Landtagsabgeordneter Degen unterstützen Belegschaft der Vacuumschmelze Hanau.....	2
- Oliver Habkost / Lotz: Kreis-FDP kommentarlos gegen Ehrenamt	3
- Christoph Degen (SPD): Schuleingangsstufen können auf Ziffernoten wieder verzichten	3
- Lotz: Lärmschutz für Bad Soden-Salmünster	3
- Zweite Rede im Landtag - Christoph Degen (SPD) fordert: Dem Mehrheitsvotum des Landtags folgen – Familie Kazan zurückholen.....	3
- Degen und Schultheiß stimmen Nidderaus Projekte mit Landesbezug ab	3
Unsere Kontaktdaten.....	4

Neuigkeiten und Mitteilungen

- Lotz: Jedes Fizzelchen regenerative Energie zählt

WI/MKK 11.09.2008.- Nach der dreitägigen Expertenanhörung im hessischen Landtag in der vergangenen Woche zum Thema Energiepolitik und Klimaschutz fordert der heimische SPD-Landtagsabgeordnete Heinz Lotz einen größtmöglichen Ausbau erneuerbarer Energien in Hessen. Einhellig hatten sich auch die geladenen Experten der Mammutanhörung für eine dringend notwendige Wende zu erneuerbaren Energien ausgesprochen. „Es stellt sich doch schon lange nicht mehr die Frage, ob wir auf regenerative Energien umsteigen müssen“, erklärt der SPD-Politiker Heinz Lotz. Vielmehr stelle sich die Frage nach dem „wie“. „Jedes Fizzelchen zählt! Von dem Privatmann, der seinen stromfressenden Gefrierschrank entsorgt und auf ein modernes, energiesparendes Gerät umsteigt, bis hin zur Kreisverwaltung, die mit umwelt-

freundlicher Erdwärme das eigene Gebäude beheizt“, so Lotz.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

- Jusos Hessen und Landtagsabgeordneter Degen unterstützen Belegschaft der Vacuumschmelze Hanau

MKK 05.09.2008.- Der SPD-Landtagsabgeordnete Christoph Degen besuchte zusammen mit dem Juso-Landesvorsitzenden Björn Spanknebel die Hanauer Vacuumschmelze, um sich über die Situation des Betriebs zu informieren und der Belegschaft seine Solidarität auszudrücken. An den Werkstoren der Vacuumschmelze begrüßte die Betriebsratsvorsitzende Cornelia Gramm und der 1. Bevollmächtigte der IG Metall und Streikleiter Michael Pilz die Delegation der Main-Kinzig Sozialdemokraten. In den Berichten legten Gramm und Pilz die erschreckende Informationspolitik der Geschäftsleitung in den letzten Monaten dar.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

- Oliver Habkost / Lotz: Kreis-FDP kommentarlos gegen Ehrenamt

MKK 28.08.2008.- Die Initiative der SPD-Kreistagsfraktion, die Hilfsorganisationen im Kreis in ihrer rechtlichen Stellung zu stärken, fand im Kreistag über Parteigrenzen hinweg breite Zustimmung. „Die einzigen, die kommentarlos gegen die Unterstützung der ehrenamtlich Tätigen gestimmt haben, waren die Vertreter der FDP“, ist Oliver Habkost, Mitglied der SPD-Kreistagsfraktion, empört über dieses Verhalten. „Nicht einmal eine Begründung ihrer Ablehnung hielten sie für notwendig. Das ist eine Missachtung der Arbeit, die die vielen Ehrenamtlichen unentgeltlich für die Gesellschaft leisten.“

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

- Christoph Degen (SPD): Schuleingangsstufen können auf Ziffernoten wieder verzichten

WI 11.09.2008.- „Außerordentlich erfreut“ zeigte sich der SPD-Landtagsabgeordnete Christoph Degen darüber, dass auf Antrag der SPD im Landtag die Bewertung von Kindern in Schuleingangsstufen künftig wieder in Form eines schriftlichen Berichts und nicht ausschließlich in Ziffernoten erfolgen muss.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

- Lotz: Lärmschutz für Bad Soden-Salmünster

BSS 15.08.2008.-

„Bad Soden-Salmünster muss als Kurstadt besonderen Wert auf ein gesundes Klima legen, wozu neben guter Luft auch die Ruhe gehört“, erläutert Heinz Lotz, umweltpolitischer Sprecher der SPD-Kreistagsfraktion, den Antrag seiner Fraktion zur nächsten Sitzung des

Kreistages. „Die SPD fordert deshalb den Kreisausschuss auf, sich weiterhin beim hessischen Verkehrsministerium für die Verbesserung des Lärmschutzes an der A 66 einzusetzen.“

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

- Zweite Rede im Landtag - Christoph Degen (SPD) fordert: Dem Mehrheitsvotum des Landtags folgen – Familie Kazan zurückholen

WI 28.08.2008.- Schon viel zu viel Zeit sei seit der Abschiebung im Februar 2007 vergangen, sagte der SPD-Landtagsabgeordnete Christoph Degen gestern im Landtag zum Fall der Familie Kazan.



[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

- Degen und Schultheiß stimmen Nidderaus Projekte mit Landesbezug ab

MKK 29.08.2008.- Der Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis 40 (Main-Kinzig I), Christoph Degen, besuchte Bürgermeister Gerhard Schultheiß im Nidderauer Rathaus, um sich über laufende Projekte der Stadt zu informieren und sich mit dem Rathauschef auszutauschen. Das Gespräch berührte fast alle Bereiche kommunaler Betätigung und Aufgaben. Hervorzuheben waren für den Landtagsabgeordneten Degen die Unterstützung der Schulsozialarbeit, welche eine wichtige Stütze für eine flächendeckende Einführung des Main-Kinzig-Kreises an weiterführenden Schulen darstellt. Auch die kulturellen und sozialen Projekte wie der gemeinsame Kulturkalender und der neue Familienservice waren wichtige Gesprächspunkte zwischen Schultheiß und Degen. In Fragen von Sicherheit und Verkehr fordern Degen und Schultheiß mehr Präsenz der Polizei im Altkreis Hanau.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

Unsere Kontaktdaten

<p>Christoph Degen (LT-Wahlkreis 40)</p>  <p>Mitglied im Kulturpolitischen Ausschuss Mitglied im Petitionsausschuss Stellv. Mitglied im Landesjugendhilfeausschuss</p> <p>www.christoph-degen.de</p> <p>Hessischer Landtag Schloßplatz 1-3 65183 Wiesbaden</p> <p>Tel.: 06 11 - 35 07 37 Fax: 06 11 - 35 05 11 E-Mail: c.degen@ltg.hessen.de</p> <p>Abgeordnetenbüro/Wahlkreisbüro: Am Freiheitsplatz 6 63450 Hanau</p> <p>Tel.: 06 18 1 - 507 00 97 Fax: 06 18 1 - 25 27 59</p> <p>wiss. Mitarbeiter: Andreas Hofmann M.A.</p>	<p>Heinz Lotz (LT-Wahlkreis 42)</p>  <p>Mitglied im Ausschuss für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Mitglied im Unterausschuss für Heimatvertriebene, Aussiedler, Flüchtlinge und Wiedergutmachung</p> <p>www.heinz-lotz.de</p> <p>Hessischer Landtag Schloßplatz 1-3 65183 Wiesbaden</p> <p>Tel.: 06 11 - 35 06 39 Fax: 06 11 - 35 05 11 E-Mail: h.lotz@ltg.hessen.de</p> <p>Abgeordnetenbüro/Wahlkreisbüro: Altenhasslauerstraße 21 63571 Gelnhausen</p> <p>Tel.: 06 05 1 - 88 58 56 9 Fax: 06 05 1 - 88 58 57 0</p> <p>Persönlicher Referent: Steffen Eckel</p>
--	--

Sollte kein weiteres Interesse an unserem Newsletter bestehen, dann teile uns dies mit. Anschließend nehmen wir Dich aus dem Email-Verteiler heraus.